

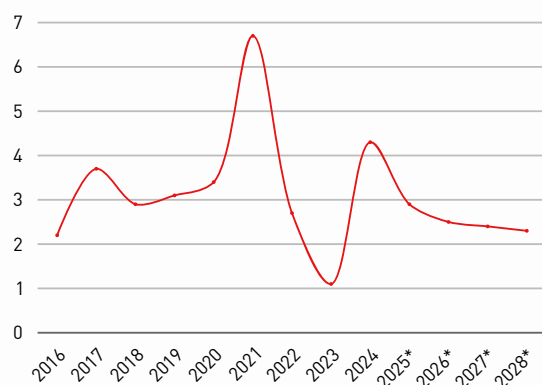
TAIWAN WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER TAIPEI
APRIL 2025

Highlights

- Weiteres Wachstum der taiwanesischen Wirtschaft erwartet
- Starke Export-Ausrichtung der taiwanesischen Wirtschaft
- Die taiwanesische Halbleiterindustrie zählt zu den wichtigsten Abnehmern österreichischer Exporte nach Taiwan
- Gute Absatzmöglichkeiten in Taiwan bieten u.a. das Gesundheitswesen und der Energiesektor

BIP Wachstumsrate in %



*Schätzungen

Quelle: [World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds](#)

Inflationsrate in %



*Schätzungen

Quelle: [World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds](#)

Aktuelles aus der taiwanesischen Wirtschaft

Hohes Wirtschaftswachstum in Taiwan

Laut Schätzung verzeichnete Taiwan im Jahr 2024 ein bemerkenswert hohes Wirtschaftswachstum von 4,3%. Insbesondere in den ersten drei Quartalen 2024 wuchs die taiwanesische Wirtschaft sehr stark. Für das Jahr 2025 wird für die taiwanesische Wirtschaft ein weiteres Wachstum um 2,9% prognostiziert. Ein wichtiger Wachstumsmotor der taiwanesischen Wirtschaft ist die Halbleiterindustrie, die im taiwanesischen Wirtschaftskontext eine wichtige Stellung einnimmt. Der weltweite Bedarf an Halbleitern bekam durch neue Technologien wie KI und 5G sowie durch steigende Nachfrage nach Cloud-Diensten, Home-Office und den Trend zu E-Autos in den vergangenen Jahren weiteren Auftrieb.

Trend zur Diversifizierung der Absatzmärkte

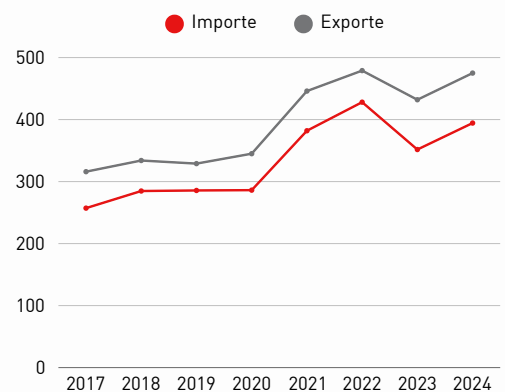
Der wirtschaftliche Erfolg Taiwans beruht zu einem großen Teil auf der Ausfuhr von Waren. Rund 60 % von Taiwans Bruttoinlandsprodukt werden im Export erwirtschaftet, wobei China (inkl. Hongkong) und die USA die mit Abstand wichtigsten Absatzmärkte sind, gefolgt von Singapur, der EU und Japan. Des Weiteren sind viele taiwanesischen Firmen in China engagiert und exportieren vielfach direkt von dort in andere Märkte. Aufgrund der starken Export-Ausrichtung ist die taiwanesischen Wirtschaft abhängig von konjunkturellen Schwankungen bei seinen wichtigsten Handelspartnern. Ein wichtiges wirtschaftspolitisches Ziel Taiwans ist daher, eine Diversifizierung der Beschaffungs- und Absatzmärkte durch handelspolitische Öffnung, speziell in Richtung ASEAN und Indien (die sog. „New Southbound Policy“), voranzutreiben.

Obwohl China (inkl. Hongkong) weiterhin der bedeutendste Absatzmarkt für taiwanesischen Produkte ist, hat Chinas Anteil an den taiwanesischen Gesamtexporten über die letzten Jahre abgenommen. Gleichzeitig nahmen die taiwanesischen Exporte in die USA deutlich zu.

Fachkräftemangel

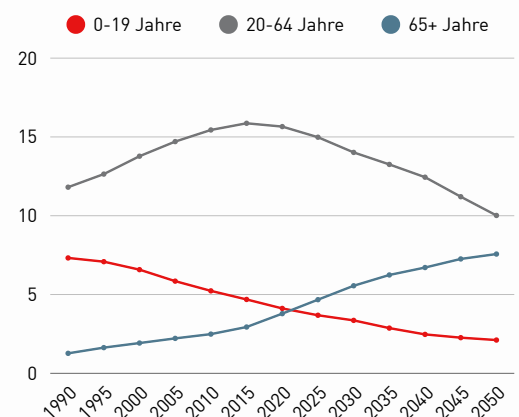
Taiwan sieht sich mit einem Fachkräftemangel konfrontiert. Dieser „Brain-Drain“ ist einerseits auf die anhaltende Auswanderung hochqualifizierter Arbeitskräfte, andererseits auf die demografische Entwicklung Taiwans und die dadurch zunehmende Überalterung der taiwanesischen Gesellschaft zurückzuführen.

Außenhandel Taiwans in Mrd. USD



Quelle: International Trade Administration, Ministry of Economic Affairs

Entwicklung der Bevölkerungszahl Taiwans nach Altersgruppe in Mio.



Kommentar: Ab 2024 Projektionen
Quelle: National Development Council

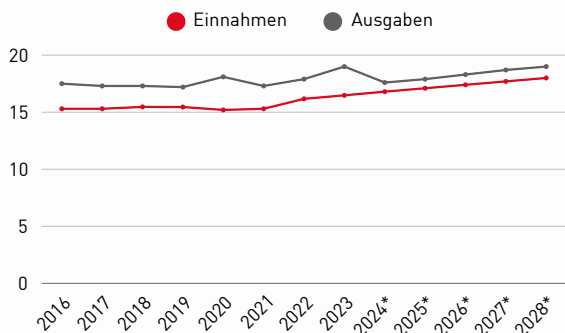
Kennzahlenanalyse

| Wirtschaftskennzahlen | 2023 | 2024 | EU-Vergleich 2024* | Taiwan 2025* |
|--|--------|--------|-----------------------|-----------------|
| Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr | 1.1 | 4.3 | 1,1 | 2,9 |
| Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD | 757,3 | 782,4 | 19.412,8 | 808.9 |
| BIP je Einwohner, lauf. Preise in USD | 32.337 | 33.437 | - | 34.426 |
| BIP je Einwohner, KKP in USD | 74.420 | 79.565 | 62.315 | 84.082 |
| Inflationsrate in % zum Vorjahr | 2,5 | 2,2 | 2,6 | 1,8 |
| Arbeitslosenquote in % | 3,5 | 3,4 | 5,9 | 3,4 |
| Budgetsaldo des Staates in % des BIP | -2,5 | -0,8* | -3,2 | -0,8 |
| Staatsverschuldung in % des BIP | 27,2 | 24,3* | 68,5 | 22,1 |

*Prognosen

Quellen: [Länderprofil / Statistik Austria](#), [World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds](#), [World Bank Group](#)

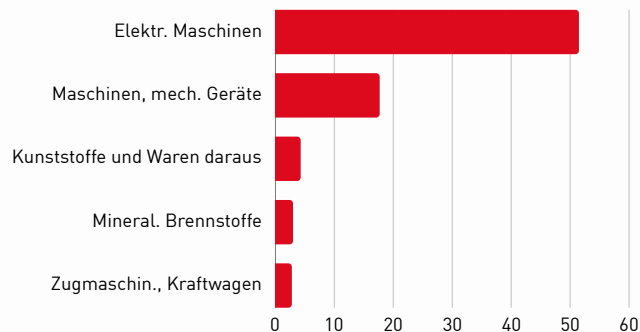
Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



*Schätzungen

Quelle: [World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds](#)

Top 5 Exportgüter 2023*



*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: [Länderprofil / Statistik Austria](#)

Einschätzungen des Wirtschaftsdelegierten

Insbesondere durch seine herausragende Stellung bei der Erzeugung von Halbleitern, ist Taiwan zentral in die globalen Wertschöpfungsketten eingebunden. Zugleich ist Taiwan auch als Abnehmer von Ausrüstungen zur Halbleitererzeugung von großer Bedeutung. Neben der Produktion von Halbleitern, die einen großen Beitrag zum taiwanesischen Bruttoinlandsprodukt leistet, verfügt Taiwan auch über ausgezeichnete Voraussetzungen, künftig bei der Entwicklung von künstlicher Intelligenz eine wichtige Rolle einzunehmen. Diese herausragende Stellung Taiwans bei hochmodernen Technologien stellt eine gute Basis für eine weitere positive wirtschaftliche Entwicklung der Insel dar.



Länderprofile

Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?

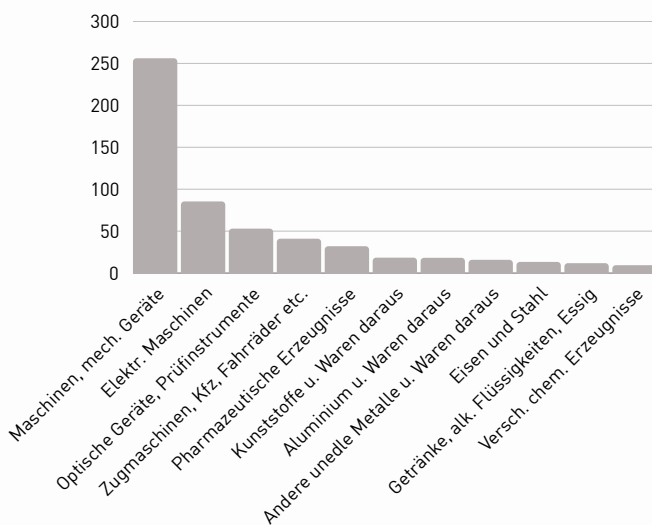
Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil zu entdecken!

Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Taiwan ist einer der wichtigsten österreichischen Handelspartner in Fernost. Das bilaterale Außenhandelsvolumen zwischen Österreich und Taiwan betrug im Jahr 2024 rund 1,8 Mrd. Euro.

Nach einem jahrelangen sehr starken Wachstum der österreichischen Ausfuhren nach Taiwan, gingen diese in den Jahren 2023 und 2024 zurück. Dies dürfte vor allem mit den Investitionszyklen in der taiwanesischen Halbleiterindustrie zusammenhängen. Die taiwanesische Halbleiterindustrie ist ein Hauptabnehmer österreichischer Ausführprodukte nach Taiwan.

Österreichische Warenexporte 2024 nach Taiwan in Mio. EUR, gesamt EUR 640 Mio.



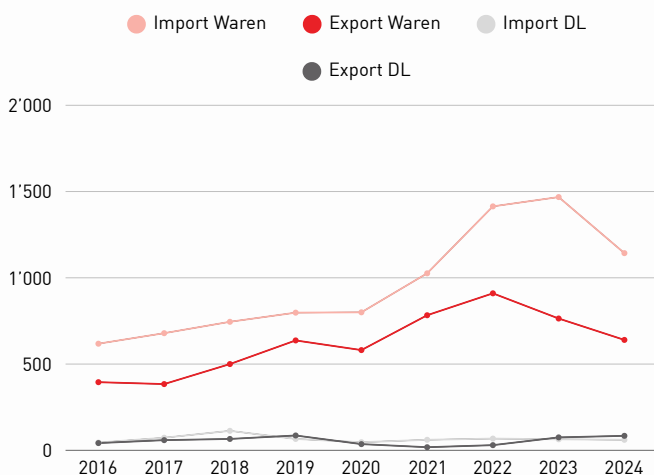
Quelle: Statistik Austria

Laut vorläufigen statistischen Zahlen betragen die österreichischen Exporte von Maschinen und Ausrüstungen für die Halbleiterindustrie (HS 8486) nach Taiwan im Jahr 2024 etwas über 187 Mio. Euro. Dies bedeutet einen Rückgang um 41,4 % gegenüber dem Vorjahr.

Zudem gingen im Jahr 2024 auch die österreichischen Exporte von "Eisen und Stahl" (HS 72) nach Taiwan im Vergleich zum Vorjahr um 62,1 % auf ca. 13 Mio. Euro zurück. Die österreichischen Ausfuhren der Position "Optische, photographische Geräte, Meß- und Prüfinstrumente" (HS 90) stiegen im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr hingegen um ca. 87 % auf rund 53 Mio. Euro.

Nach einem kontinuierlichen Anstieg der österreichischen Importe aus Taiwan seit dem Jahr 2012, sanken diese im Jahr 2024 erstmals wieder und gingen gegenüber 2023 um 22,1 % auf ein Volumen von ca. 1.143 Mio. Euro zurück.

Österreichische Export- und Importentwicklung mit Taiwan in Mio. EUR



Quelle: Statistik Austria, Oesterreichische Nationalbank

So sanken im Jahr 2024 etwa die Importe der Position "Zugmaschinen, Kraftfahrzeuge, Traktoren, Motorräder, Fahrräder" (HS 87) um 41 % gegenüber dem Vorjahr auf ca. 150 Mio. Euro ab. Die österreichischen Importe der Position "Verschiedene chemische Erzeugnisse" (HS 38) stieg auf fast 41 Mio. Euro, was einem Anstieg von 45 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Die offiziellen Statistiken geben jedoch die Bedeutung Taiwans als Markt für österreichische Waren und Dienstleistungen nur teilweise wieder. Waren, die von taiwanesischer Seite bestellt werden, gehen nicht selten direkt nach China, wo viele taiwanesischen Firmen ansässig sind. Die tatsächliche Bedeutung Taiwans als Geschäftspartner österreichischer Firmen dürfte daher de facto höher sein als dies die österreichische Außenhandelsstatistik widerspiegelt.



Zoll, Import & Export

Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften.

Mehr Informationen gibt es gleich hier.

Top-Branchen und Trends

Halbleiter- und Elektronik-Industrie

Taiwan nimmt in der globalen Halbleiterbranche eine führende Rolle ein. Der Anteil Taiwans an der weltweiten Auftragsfertigung von Halbleitern ("Computerchips") beträgt zirka 70%. Allein das Unternehmen Taiwan Semiconductor Manufacturing Corporation Limited (TSMC) trägt mehr als 60 % zur globalen Auftragsfertigung von Halbleitern bei. Auch das taiwanesisches Unternehmen United Microelectronics Corporation (UMC) gehört zu den weltweit größten Auftragsfertiger von Halbleitern. Weiters spielt Taiwan auch im Hinblick auf die Verpackung und die Testung von Computerchips eine führende Rolle.

Ein großer Teil der Notebooks, Tablets, Flachbildschirme etc., die weltweit in Verwendung sind, stammen aus Taiwan. So hat beispielsweise der weltweit größte Hersteller von Elektronik- und Computerteilen, Honhai Precision Industry Co. Ltd (auf Englisch: Foxconn), seinen Sitz in Taiwan.

Die sehr starke Konzentration auf die Bereiche Halbleiter, Elektronik und IKT birgt ein gewisses strukturelles Risiko für die Wirtschaft Taiwans.

Gesundheitswesen

Einer hochwertigen medizinischen Versorgung kommt in Taiwan große Bedeutung zu. Taiwans Gesundheitswesen gilt allgemein als sehr fortschrittlich und effizient. Zudem ist der Biomedizinsektor Taiwans seit Jahren im Wachstum begriffen. Taiwan ist somit ein interessanter Markt im Bereich der Medizintechnik und Pharma-Industrie, wobei insbesondere eine hohe Nachfrage nach innovativen Arzneimitteln und hochwertiger Medizintechnik aus dem Ausland besteht.

Smart+Green City

Die nachhaltige Stadtentwicklung ist in Taiwan ein Topthema, da aufgrund der dichten Besiedlung der Insel der effizienten Planung des städtischen Verkehrs, der Abfallentsorgung und anderer wichtiger Bereiche der Stadtentwicklung eine hohe Priorität zukommt. So besteht in Taiwan ein großer Bedarf an Infrastrukturinvestitionen (Eisenbahn, „grüne Technologien“, Wasserversorgung, kommunale Infrastruktur), was gute Geschäftschancen eröffnen kann. Insbesondere „Smart City“-Konzepte sind von zunehmender Wichtigkeit.

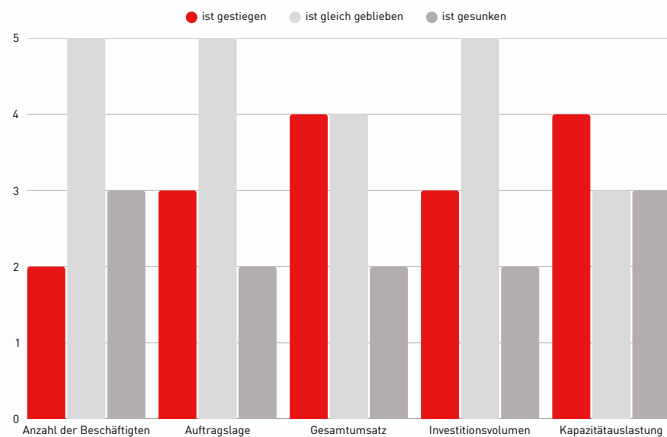
Erneuerbare Energien

Die Energieversorgung Taiwans beruht derzeit vor allem auf den Energieträgern Kohle, Erdgas und Kernenergie. Derzeit ist in Taiwan noch ein Atomkraftwerk in Betrieb. Ein gänzlicher Atomausstieg ist geplant. Taiwan hat sich zudem zum Ziel gesetzt, bis im Jahr 2050 Netto-Null-Treibhausgas-Emissionen zu erreichen. So ist vorgesehen, den Energieanteil Taiwans aus erneuerbaren Ressourcen massiv zu steigern, und zwar vor allem durch den Bau neuer Windparks, Solar- und Wasserkraftanlagen und Geothermiekraftwerke. Gleichfalls sind Investitionen in die Verbesserung der Energieeffizienz geplant, wodurch sich gute Geschäftsmöglichkeiten ergeben können.

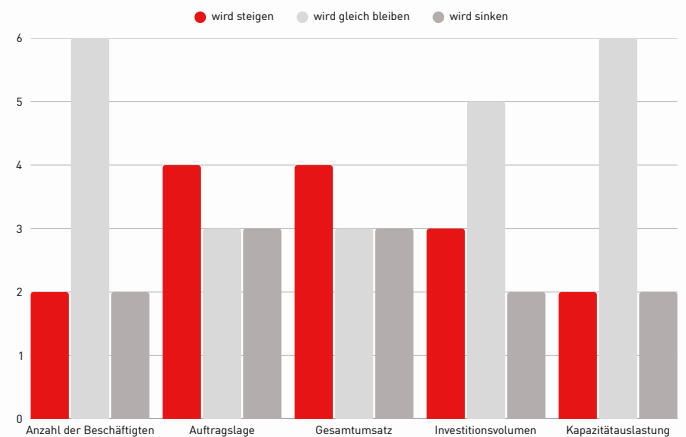
Einschätzungen zum Markt

Global Business Barometer in Taiwan

Unsere jährliche Umfrage unter den österreichischen Auslandsniederlassungen



Kommentar: Die Aussagen bezogen sich auf die vergangenen 12 Monate zum Zeitpunkt der Umfrage



Kommentar: Die Aussagen bezogen sich auf die kommenden 12 Monate zum Zeitpunkt der Umfrage

Quelle: Global Business Barometer 2023

Verhalten positive Stimmung bei österreichischen Niederlassungen in Taiwan

Bei der Umfrage für den Global Business Barometer im Jahr 2023 wurden die österreichischen Niederlassungen in Taiwan zu deren geschäftlichen Aktivitäten und Einschätzungen zum Geschäftsklima befragt. Hierbei ergab sich aus den eingelangten Rückmeldungen ein recht positives Stimmungsbild. So zeigten die meisten Rückmeldungen, dass der Gesamtumsatz und die Kapazitätsauslastung entweder gesteigert werden konnten oder unverändert blieben.

Auch im Hinblick auf die weiteren Geschäftsaussichten zeichnete sich ein verhalten positives Bild ab.

Dos and Don'ts

Taiwanesen sind umgänglich, höflich, aufgeschlossen, wobei wenig Wert auf leeren Formalismus gelegt wird.

In Taiwan ist ein Netzwerk persönlicher Beziehungen äußerst wichtig. Hierbei wird großer Wert auf Gegenseitigkeit gelegt. Des Weiteren bedürfen Geschäftsbeziehungen ständiger Pflege. Taiwanesen schätzen persönlichen Kontakt. Es ist daher ratsam, sich mit taiwanesischen Geschäftspartnern regelmäßig zu treffen. Großer Wert wird auch auf Pünktlichkeit gelegt.

Zu vermeiden ist alles, was zu einem Gesichtsverlust des taiwanesischen Geschäftspartners führen könnte. Kritik am Gegenüber sollte daher möglichst vermieden werden.

In Taiwan werden traditionelle chinesische Schriftzeichen (Langzeichen) verwendet - im Gegensatz zu den chinesischen Kurzzeichen in China. Die Überreichung von Geschäftsunterlagen in chinesischen Kurzzeichen gilt es in Taiwan zu vermeiden.

Persönlicher Tipp des Wirtschaftsdelegierten:

Für Geschäftsreisende empfiehlt es sich, eine große Anzahl von Visitenkarten mitzunehmen. Bitte immer mit beiden Händen überreichen!

Wegbereiter vor Ort

AußenwirtschaftsCenter Taipei
Austrian Commercial Office
Bank Tower, Suite 608, Dunhua North Road 205
105 Taipei
Taiwan

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 - 17:30
MEZ +7 Stunden | MESZ +6 Stunden

T +886 2 27155220
E taipei@wko.at
W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/tw>

Veranstaltungs-Highlights

Smart Manufacturing & IT in Taiwan, 06.-07.05.2025, Online
Virtuelle Wirtschaftsmission mit Fokus auf B2B-Gespräche für die Bereiche
Anlagenbau, Maschinenbau, Elektrotechnik und Elektronik, Software & IT etc.

BIO Asia-Taiwan 2025, 24.-27.07.2025, Taipei
Katalogausstellung durch das AC Taipei an der BIO Asia-Taiwan 2025, Taiwans
führende Messe für die Biotech-Industrie



**Entdecken Sie weitere
Veranstaltungen** mit Taiwan-
Bezug! Scannen Sie den QR-Code,
um mehr zu erfahren!



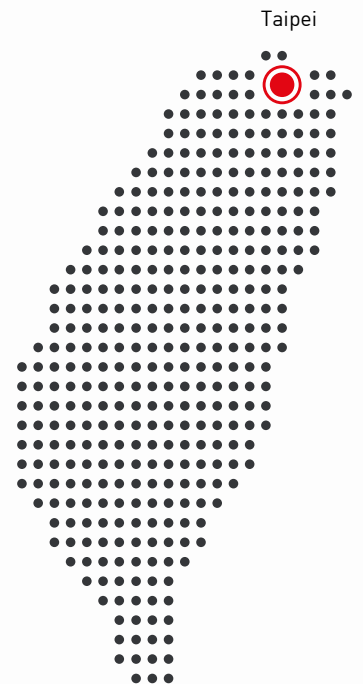
Hören Sie rein: der **Podcast der
AUSSENWIRTSCHAFT** zum Thema "TAIWAN –
die Technologie-Insel lässt grüßen"

Weitere Informationen:
Recht, Steuern & Investitionen
Zoll, Import & Export
Reisen und vor Ort



© www.studiohuger.at

WKÖ Wirtschaftsdelegierter
Dr. Hermann Ortner



© 704453370 | stock.adobe.com



Hier scannen oder klicken
und über unsere Services
weltweit für Sie und Ihr
Unternehmen informieren!

AUSTRIA IST ÜBERALL.

shutterstock | kharlamova



Disclaimer

Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren Außenwirtschaftszentren.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER TAIPEI

T +886 2 27155220

E taipei@wko.at

W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/tw>

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA